

# FRUTAS BIOMOVA

## Über den Betrieb

Im schönen Extremadura liegt der Betrieb BIOMOVA, mit dem uns schon seit vielen Jahren eine freundschaftliche Partnerschaft verbindet. Emilio Moreno Vaquera heißt der Herr, der den Betrieb bereits 1994 gegründet hat. BIOMOVA zählt daher zu einem wahren BIO-Pionier in der Region. Denn schon früh hatte Emilio das Bedürfnis, den Weg eines respektvolleren Umgangs mit der Natur einzuschlagen und ist davon überzeugt, dass sie es ihm mit geschmackvolleren und hochwertigeren Früchten dankt.



BIOMOVA ist ein Familienunternehmen – viele Mitglieder sind in den Betrieb integriert. Man kenne daher den ganzen Prozess von der Pflanzung der Bäume, über die Pflege und Ernte, bis hin zum Verpacken und Versenden der Ware – so Emilio. Unterstützt wird er dabei von bis zu 25 Mitarbeitern auf den Feldern und je nach Saison 10-20 in der Packstation. Einige sind schon seit 15 Jahren bei ihm beschäftigt.

## Produkte & Anbauflächen

Die Anbauflächen von Emilio und seinem Team liegen in Valdelacalzada, ca. 30 km östlich von Badajoz. Die 74 ha Freiland-Plantagen unterteilen sich wie folgt: 13 ha Pfirsiche, 35 ha Nektarinen, 17 ha Pflaumen, 3 ha Aprikosen, 2 ha Paraguayos, 1 ha Granatäpfel, 2 ha Kakis und 1 ha Platerinas. Extremadura ist bekannt für die Kultivierung von Steinobst. Dafür verantwortlich sind nicht nur die fruchtbaren Ebenen unterhalb des Flusses „Guadiana“, sondern auch das Klima mit den etwas kühleren Wintern und recht heißen Sommern.

Selbstverständlich macht sich Emilio immer Sorgen über das Wetter, gerade zu Zeiten des Klimawandels: Regenjahre können Pilzkrankungen bringen, in Trockenjahren mangelt es den Bäumen oft an Wasser. Besonders Angst hat er allerdings vor Hagel, den der kann auf den schutzlosen Bäumen in wenigen Minuten die ganze Ernte zerstören. Trotzdem hat Emilio Zukunftspläne: aus Pflaumenplantagen sollen Nektarinen und Pfirsiche in neuen Sorten werden. Außerdem möchte er in die Marmeladen-Produktion einsteigen...

## Besonderheiten

Zur Verbesserung der CO<sup>2</sup>-Bilanz hat BIOMOVA schon viele Solarplatten angebracht. Bereits 2019 produzierten sie 50 kw/h, Ende des Jahres werden es doppelt so viele Platten sein. Die Photovoltaik-Module sind nicht nur auf dem Packhaus angebracht, sondern auch auf den Feldern auf den Bewässerungs-Hütten.

## Zertifizierungen

BIOMOVA ist EG Bio-, Demeter-, Global G.A.P.- und GRASP- zertifiziert.

[www.biomova.com](http://www.biomova.com)

